

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 40 (1962)
Heft: 7

Rubrik: Berichte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

hellgrünen Frühlingswald. Im Restaurant Bahnhof wurde ein kleiner Höck eingeschaltet. Zur Begrüssung erschienen die beiden Belper Veteranen Alfred Forrer und Heiri Schweizer. Die Rückfahrt nach Bern erfolgte um 19.17 Uhr.

Der Tourenleiter

BERICHTE

Pointe de Vouasson 3490 m 24./25. März 1962

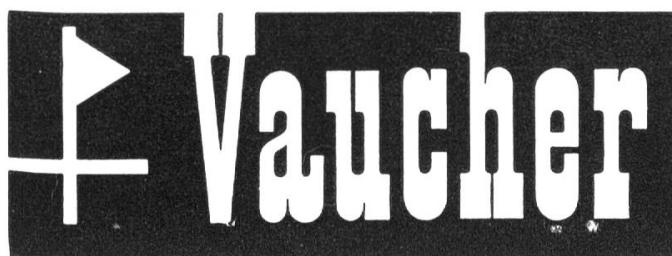
11 Teilnehmer

Leiter: D. Bodmer

Bei schönstem Wetter verbrachten wir ein Wochenende im Wallis. 11 Mann beteiligten sich an dieser Tour unter der Leitung unseres altbewährten Tourenleiters Daniel Bodmer. Als Tourenziel war die Pointe de Vouasson im Arolla-Tal bestimmt. Am Samstagmorgen fuhren wir in 3 Autos bis nach Evolène. Selbstverständlich fehlte auch nicht unser Klubkollege Fred Furer, der Schönwettermacher. Es herrschte von Anfang an gute Laune; neben urchigem Berndeutsch hörte man auch von unsern 2 ausländischen Kameraden österreichischen und deutschen Humor. Die Autofahrt führte uns nach Freiburg, an die Gestade des Genfersees und weiter ins Wallis nach Sitten. Das Wallis und der Genfersee sind einfach schöne Gegenden; für einige waren sie ganz neu, vor allem für unsere zwei gemütlichen Auslandskollegen und für mich. In Sitten meldete sich der Hunger. So zog uns ein leuchtend gelbes Haus an, das offenbar einige gut kannten. In der Sonne auf der Höhe glitzerten die beiden Wahrzeichen Sittens: Valère und Tourbillon. Bald konnten wir auf die Stadt hinabblicken. Eine steile, von vielen Baustellen durchsetzte Strasse führte uns ins Val d'Hérens und weiter nach Les Haudères. Geschüttelt und gewaschen wurden unsere Autos, dass jedem Insassen das Herz klopfte. Nach diesen Strapazen hatten wir noch einen 4½stündigen Aufstieg vor uns zur Hütte des CAAG (Akadem. Alpenklub Genf), unterhalb der Pointe de Vouasson, auf 2810 m. Steil war dieser Anstieg im gefrorenen Schnee; die Harsteisen konnte jeder gebrauchen, der sie mitgenommen hatte. Etwa um 19 Uhr erreichten wir unser heutiges Ziel. Auf dem letzten Steilhang spürte jeder die Kälte so bis in die Knochen, dass er froh war, in einen gut geheizten Raum eintreten zu können, während draussen die Temperatur auf -23° sank. Eine Equipe hatte ca. eine Stunde vor uns schon Quartier bezogen. Eine wohlgeschmeckende Suppe gab jedem wieder Kraft zu neuen Taten. Aber auch Tee aus einem Dutzend Kräutlein wurde zusammengebracht, wobei der Medicus und Kräutermixer Fred uns seine Teemischung, die er aus sich weiss nicht wie vielen Sorten zusammengestellt hatte, spendete und uns versicherte, dass sie einen herrlichen Tee gebe. Auf den Pritschen mussten wir uns zusammendrängen.

Morgens um 8 Uhr stieg jeder, je nach seinem Marschtempo, auf den Gipfel, denn Zeit stand uns ja genug zur Verfügung, und das Wetter war strahlend. Eine prächtige Aussicht bot sich uns: das Val d'Anniviers, Dent-Blanche, Weisshorn, Matterhorn, aber auch das Berner Oberland zeigten sich im schönsten Licht. Von allen Seiten wurde eifrig geknipst. Die Abfahrt war wie ein Traum: idealer Pulverschnee, was möchte man noch mehr. Gefroren haben wir keineswegs wie im Tal unten; die Sonne strahlte eine sommerliche Wärme aus. Der erste Teil der Abfahrt führte uns über einen Gletscher, wobei ein bisschen Vorsicht am Platze war. Unser Tourenleiter fuhr mit einem Klubkameraden zusammen am Seil behutsam den ziemlich verschrundeten Gletscher hinunter, alle anderen schön der Spur nach. Unterhalb des Gletschers gab es eine Rast. Das letzte Teilstück der Abfahrt hatte ein bisschen weniger günstigen Schnee, war er doch schon ziemlich weich und schwer. Zum Schluss kam eine hindernisreiche Waldabfahrt. In Evolène kehrten wir traditionsgemäß im Restaurant Alpina ein, wo natürlich ein guter Walliser Tropfen nicht fehlen durfte. Von dort fuhren wir, mit Zwischenhalten bei den Erdpyramiden von Euseigne und in Bulle, nach Bern.

P. Aeberli



BERN, beim Zeitglocken, Tel. 2 22 34
und Marktgasse 40, Tel. 2 22 36

Rucksäcke

Rubi, Säntis
Millet, Meili

Pickel, Steigeisen

Bhend, Schild, Simond
Grivel, Stubai

Kletterhosen

aus Manchester, Cord
Gabardine und Wolle

Junkermodell

Anden

Windblusen

EGE - Pelerinen
Mützen und Hüte
Hemden, Socken

Strümpfe

Molitor-, Henke und
Raichle - Bergschuhe
Wander- und
Kletterschuhe

AZ
JA
Bern 1



Kletterhosen MANCHESTER

Damen: beige, grau, braun 46.— / 52.—

Herren: beige 49.80 / 68.—



Wanderjacken

Vollpopeline imprägniert in modernen Farben und Formen ab 66.—

BiglerSport

BERN, SCHWANENGASSE 10

BUCHHANDLUNG

Fräncke

Von-Werdt-Passage / Neuengasse 43
Telephon (031) 2 17 15

Guido Magnone

DIE WESTWAND DER DRUS. WENDE IM ALPINISMUS?

Mit einem Vorwort von G. O. Dyrhrenfurth
208 Seiten mit vielen Photos und Skizzen. Fr. 7.—

33 1/3 % billiger reisen

dank unserem Rabattsystem

Für 4 gefüllte "MERKUR" Sparkarten = Fr. 4.—
erhalten Sie 6 Reisemarken = Fr. 6.—
oder den Juwo-Benzincheck im Wert von Fr. 6.—

"MERKUR"

Kaffee-Spezialgeschäft



Eine Bitte!

Mitglieder, berücksichtigt die Inserenten der
«Club-Nachrichten», das ist die wirksamste
Unterstützung eures Vereinsorgans!



**Zelt-
Ausstellung**

Besuchen Sie unsere
Camping-Ausstellung
auf unserem Flachdach
in luftiger Höhe

Christen+co AG Bern